

PROTOKOLL

der 16. Sitzung des Stadtausschusses Damgarten der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 18.04.2017

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Tagungsort: Bildungszentrum Damgarten, Grüner Winkel 69, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Andreas Gohs

Mitglieder

Herr Jan Berg entschuldigt

Herr Burkhard Drechsler entschuldigt

Herr Hans-Dieter Konkol

Herr Christian Krienke

Frau Christel Lesche-Panizza

Herr Horst Schacht

Herr Axel Schröter entschuldigt

Herr Axel Zühlsdorff

Verwaltung

Herr Frank Ilchmann

Herr Heiko Werth

Schriftführer

Herr Sebastian Zilz

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 07.02.2017 mit Protokollkontrolle
- 4 Einwohnerfragestunde

- 5 Informationen über die geplanten Maßnahmen in der Barther Straße
6 Anfragen/Mitteilungen

nichtöffentlicher Teil:

- 7 Auskünfte/Mitteilungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ausschussvorsitzender Gohs eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 6 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 07.02.2017 mit Protokollkontrolle

Das Protokoll der Sitzung vom 07.02.2017 wurde einstimmig bestätigt.

Herr Gohs spricht das Thema „Fußgängerüberweg Barther Straße“ aus der Protokollkontrolle an. Die Woche zuvor gab es einen Vor-Ort-Termin mit Frau Möller vom Landkreis V-R, Herrn Ilchmann sowie Herrn Körner, dem Ausschussvorsitzenden (OSV) Herrn Konkol und dem zuständigen Bearbeiter Herrn Woyczeszik. Herr Ilchmann gab an, dass Frau Möller nach wie vor der Meinung ist, dass durch die Einsichtnahme und die überhöhte Geschwindigkeit kein Fußgängerüberweg möglich ist. Es wurde über verschiedene Möglichkeiten diskutiert wie man die Geschwindigkeit, die zu 80% überschritten wird, reduzieren kann. Herr Konkol teilt die rechtliche Feststellung des Landkreises Vorpommern-Rügen mit, dass ein Fußgängerüberweg durch rechtliche Gründe nie in der Barther Straße auf Höhe Schwinkendorf entstehen wird, weil die Kommunikation zwischen Kraftfahrer und Fußgänger nicht ordnungsgemäß stattfinden kann.

Herr Gohs spricht sich dafür aus, weiter an diesem Thema zu arbeiten und gegebenenfalls in der nächsten Sitzung ein Schreiben an den Landkreis V-R zu formulieren.

Zum Thema „Parkplatzsituation Herderstraße“ wird ein Antwortschreiben an Herr Krause formuliert und an ihn versandt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Gohs eröffnet die Einwohnerfragestunde mit einem Rundgang durch die Räumlichkeiten der Kita „Die kleinen Tüftler“ im Bildungszentrum. Während des Rundgangs wurde deutlich, dass der Bedarf an Krippen- und Kindergartenplätzen vorhanden ist - betonten Jürgen Borbe und Kita-Leiterin Heike Hinz. Derzeit betreuen die drei Mitarbeiterinnen 10 Krippenkinder und 14 Kindergartenkinder. Insgesamt stehen 42 Plätze zur Verfügung. Im Sommer werde die volle Auslastung erreicht. Herr Gohs dankte ihr und ihren Kolleginnen für die bisherige Arbeit und machte deutlich, dass die Ausschussmitglieder beim Rundgang einen sehr guten Eindruck gewonnen hätten. Nach der Besichtigung der Kita wurde die Einwohnerfragestunde in den Räumlichkeiten des Bildungszentrums weitergeführt. Herr Borbe erklärte, nachdem bereits einem Teil der Mitarbeiter des Bildungszentrums zum 31. Mai vorsorglich die Kündigung ausgesprochen worden war, ist jetzt auch allen noch verbliebenen Mitarbeiter gekündigt worden. Zum 31. Mai gehen endgültig alle Lichter aus, bis dahin muss ein neuer Träger gefunden werden, der bereit ist, das komplette Gebäude zu kaufen. Er machte deutlich, dass die Verhandlungen nicht einfach seien, da es um viel Geld ginge. Der Gesamtbau des Bildungszentrums wur-

de vor 17 Jahren im Wert von rund 2,3 Millionen Euro errichtet. Allein der Umbau von Haus 3 zur Kita hat 700.000 Euro gekostet. Eines sei allerdings schon sicher, sagte Borbe: Angebote wie die Berufsfrühorientierung für Schüler und die Ausbildung von Kosmetikerinnen werde es hier nicht mehr geben. Herr Gohs spricht einen deutlichen Auftrag Richtung Verwaltung aus. Ideen und Konzepte sollten unterstützt werden, dass bei einer möglichen Abstimmung, Kompromisse vor allem Richtung Haushalt einzugehen.

TOP 5 Informationen über die geplanten Maßnahmen in der Barther Straße

Herr Werth gibt den aktuellen Verfahrensweg bekannt. Der Landkreis Vorpommern-Rügen als Bau- lastträger will die Fahrbahndecke der Barther Straße im Abschnitt zwischen Wassertstraße und Wald- straße erneuern. Des Weiteren erwähnt Herr Werth, dass sich an den Planungen, die bereits zweimal im Stadtausschuss Damgarten öffentlich vorgestellt worden seien, im Großen und Ganzen nichts geän- dert habe. Der Landkreis sieht vor, die Breite der Barther Straße auf knapp 6,20 Meter zu verringern. Der dadurch gewonnene Platz soll genutzt werden für Bürgersteige und zur Schaffung von Parkta- schen. Geplant war nur, die Straßendecke zu erneuern. Auf Wunsch der Stadt sind Parktaschen und Gehwege in das Projekt aufgenommen worden. Eine Änderung gebe es allerdings, erwähnt Herr Werth. Der Landkreis sei einem Antrag der Stadt, einen Rad-Gehweg zu bauen, nicht gefolgt. Aus der Sicht des Kreises sei ein Gehweg mit dem Zusatzschild „Für Radfahrer frei“ ausreichend. Somit steigt der ursprüngliche durchschnittliche Straßenausbaubeitrag (2400 Euro) um ca. 10%. Auf die Nachfrage von Herrn Gohs, ob es denn noch eine Einwohnerversammlung geben werde, antwortete Herr Werth „wenn die Vereinbarung zwischen Stadt und Kreis zu diesem Vorhaben unterschrieben worden ist und feststeht, welche Firma bauen wird, wird es vor Beginn eine Einwohnerversammlung geben“.

TOP 6 Anfragen/Mitteilungen

Frau Lesche-Panizza erfragt den Stand „Innenquartier Barther Straße, Kirchstraße, Wasserstraße und Hinterstraße“. Herr Werth gibt an, dass es konkrete Gespräche mit einem Bewerber gab, der unter an- derem konzeptionell etwas vorgestellt hat. Eine voraussichtliche Vorstellung der Pläne ist in der nächsten Ausschusssitzung möglich. Die Planungen sehen vor, dass das Rathaus Damgarten nicht Be- standteil des Bauvorhaben sein wird. Herr Gohs schlägt vor, die nächste Sitzung in der Feuerwehr Damgarten zu halten, da bei einer möglichen Präsentation des Bewerbers für das Innenquartier genü- gend Platz und die technische Voraussetzung gegeben ist. Herr Zühlsdorf wurde darauf aufmerksam gemacht, dass der Eingang der Kita „Die kleinen Tüftler“ nicht behindertengerecht ist. Das Thema wird umgehend weitergeleitet. Herr Schacht spricht an, dass die Grünfläche am Hafen Damgarten durch LKW's kaputt gefahren wird. Eine Kontrolle wird durchgeführt.



Herr Andreas Gohs
Vorsitzender



Herr Sebastian Zilz
Protokollführer